

**JHV 2018** - 51 Mitglieder waren am Freitag 23.03.2018 bei der Jahreshauptversammlung der DJK Fiegenstall im Gasthof Sonne. Nach der Begrüßung und der Totenehrung, war Schriftführer Thomas Bräunlein mit dem Rechenschaftsbericht an der Reihe. Bürgermeister Hans Seibold begrüßte die Versammlung und stellte den enormen Wert der DJK in der Gemeinde Höttingen heraus und würdigte die ehrenamtlichen Tätigkeiten der DJK. Im Anschluss blickte Vorstand Reinhold Heß auf das abgelaufene Jahr zurück. Neben sportlichen Erfolgen mit Teilnahmen bei Bezirks- Meisterschaften im Mädchenfußball und Johannes Dörr bei den Bogenschützen wurde auch ein Seniorennachmittag abgehalten. Der DJK Diözesanverband Eichstätt war zu Gast mit seiner Frühjahrswanderung zur Steinernen Rinne, die Gottfried Mertens hervorragend durchführte. Der BLSV hielt eine Schulung über Finanzen und Steuern im DJK Heim ab. Im Juni war dann das Dekanat Weißenburg-Wemding zu Gast und veranstaltete gemeinsam mit der DJK ein Ministranten Fußballturnier mit 10 teilnehmenden Teams. Neben dem Familienfest, Kirchweih, Schafkopf, Besuch der Luna Bühne und Weihnachtsfeiern wurde 2017 auch ein Helferfest für Helfer und Sponsoren organisiert. Im Oktober nahmen Lukas Kahn und Alexander Pilder am Schiedsrichter Neulings Kurs teil und pfeifen ab sofort für die DJK Fiegenstall. Herausragendes Event war die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaft in der Halle für Frauen und Mädchen Anfang Februar 2018 in Ellingen, bei der sich die DJK als guter Gastgeber auszeichnete, genauso wurde die Nominierung durch die Luna Bühne für die ColdWaterGrillChallenge angenommen und bravourös gemeistert. Anschließend folgten die Ehrungen für 10, 20, 25, 30 und 40 Jahre Mitgliedschaft.

Im Anschluss folgten die Berichte der Sparten. Reinhold Höppler berichtete zufrieden von der Bogenabteilung mit vielen Events u.a. das 1. Flutlichtschießen, Besuch der Philosophen zum Workshop, Teilnahme an Wettkämpfen bei den Nachbarvereinen, Vereinsmeisterschaft, Erfolge von der Gaumeisterschaft mit der Teilnahme von Johannes Dörr bei der Bezirksmeisterschaft in Mittelfranken. Ferner wurde am Gauvergleichskampf Weißenburg- Eichstätt mit einigen Aktiven teilgenommen. Im Freien wird der leicht umgestaltete Bogenplatz neben dem Sportplatz genutzt, während im Winter bei den Bogenfreunden in Raitenbuch mit trainiert wird. Edeltraud Balazs berichtete aus der Gymnastikabteilung, die ihre wöchentlichen Übungsstunden immer donnerstags 19:30-20:30Uhr in Ellingen abhält. Die Teilnehmerzahlen stiegen im letzten Jahr auf einen Schnitt von 14/15 Damen pro Stunde. Zusätzlich wurden mit der TSG Roth zwei Selbstverteidigungskurse einmal Frauen und einmal Mädchen absolviert. Gleich im Anschluss ein paar Worte von Britt Heß über Dance Fitness, immer mittwochs 20:00Uhr in der kleinen Turnhalle in Ellingen. Es wurden zwei Kurse mit je 10 Abenden durchgeführt, der aktuelle Kurs läuft gerade und wer möchte darf gern mittwochs auch mal schnuppern. Maria Kahn berichtete vom Walking, wo weiterhin 2x wöchentlich gemeinsam gewalkt wird, auch da sind Neulinge immer willkommen (montags 18:00Uhr Parkplatz Richtung Pleinfeld und freitags 18:00Uhr am Sportheim). Markus Heid als Spartenleiter Rad, war nicht ganz so positiv, da einige Runden ausfallen mussten aus verschiedenen Gründen, er wollte aber 2018 mit neuen Impulsen versuchen wieder öfter gemeinsame Ausfahrten zu planen und auch durchzuführen. Die Berichte der Fußballer wurden von mehreren Leuten vorgetragen. Von den Kleinsten, den Bambinis berichtete Britt Heß von den wöchentlichen Trainingseinheiten. Reinhold Heß war dann an der Reihe. Die Mädels mit einer sehr souveränen U13 Meisterschaft, sowie dem sehr respektablen 2.Platz bei der U15 im Feld. Dazu kamen Vizetitel in der Halle und die erwähnte Teilnahme in Pegnitz bei der Bezirksmeisterschaft. Aktuell sind die Soccer Girls in den Altersgruppen U13, U15 und U17 im Spielbetrieb vertreten. Und auch in diesem Winter mit sehr guten Ergebnissen im Kreis NM/Jura und Bezirk Mittelfranken. Bei den Jungs berichtete Dietmar Kahn über die SG die im Kleinfeldbereich noch mit Ettenstatt besteht, wobei die U15 unter Federführung Fiegenstall läuft. Die Jungs, welche schon seitdem Bambini Alter zusammenspielen, sind ein verschworener Haufen die im letzten Jahr als U13 einen respektablen 8.Platz erreichten. In diesem Jahr ist man als U15 sehr jung und muss noch ein bisschen Lehrgeld bezahlen. Ausflüge zu den Ice Tigers und HC Erlangen waren aber ein toller Ausgleich zum Fußball. Konstantin Degenhardt berichtete von der B-Jugend, die im letzten Jahr erfolgreich den Klassenerhalt in der Kreisklasse schaffte, trotz vieler Störungen durch die eigene A-Jugend unter Federführung SC Ettenstatt. Einige Spieler obwohl für die B-Jugend geplant, spielten fast nur A-Jugend, was sehr kontraproduktiv war und von wenig Zusammenhalt zeugte. Leidtragender war die B-Jugend unter Federführung der DJK Fiegenstall. Im Frühjahr/Sommer 2017 hatten die Verantwortlichen der DJK gehofft, die gemeinsame, über 10jährige Jugendarbeit auch im Seniorenbereich als SG Ettenstatt/Fiegenstall beginnen zu können. Aber das Gegenteil war der Fall, denn die Verantwortlichen des SC Ettenstatt hatte kein Interesse und wollten keine Spielgemeinschaft mit Fiegenstall. Die Jugendspieler der DJK mussten somit im Seniorenbereich den Verein

wechseln. Ob die Spielgemeinschaft unter solchen Voraussetzungen auf Dauer halten wird, steht in den Sternen. Bei den A-Jugendlichen ging man getrennte Wege und schickte eine gemeinsame Mannschaft mit Oberhochstatt und Pleinfeld an den Start. Abwerbungsversuche und auch gelungene Abwerbungen der Nachbarvereine erschweren aber auch hier den Erhalt der Mannschaft. Positiv dagegen die Einstellung des SSV Oberhochstatt der uns die Möglichkeit gab mit unseren Spielern im Seniorenbereich als Partner mit einzusteigen. Gerade in Zeiten von etlichen Spielgemeinschaften im Seniorenbereich sieht man wie es auch gehen kann. Aber dazu müsste man über den eigenen Tellerrand sehen bzw. nicht die Schwäche des anderen gnadenlos ausnutzen.

Nach den Spartenberichten kamen die Finanzen zur Sprache. Laut Kassenbericht von Carina Heerde war 2017 ein gutes Jahr, trotz etlicher Anschaffungen, waren am Ende die Einnahmen höher als die Ausgaben. Somit können auch 2018 einige Projekte realisiert werden, welche dringend notwendig sind u.a. am Bogenplatz, Flutlicht und Sportplatz. Die Mitgliederverwaltung von Reinhold Höppler zeigte einen Mitgliederstand um 13 erhöht an, im Vergleich zum Vorjahr. Mitgliederstand zum 31.12.2017 waren 348 Mitglieder. Nach dem Bericht der Revisoren und der folgenden Entlastung standen die Neuwahlen auf dem Programm. Bürgermeister Hans Seibold mit Elisa Dietze und Gerhard Stern hatten als Wahlausschuss die Aufgabe. Letztlich waren alle Posten, selbst der Platzwart der seit 20 Jahren verwaist war, sehr schnell neu gewählt. Weiterhin im Amt: Reinhold Heß, als 1. Vorstand, genauso Manfred Seibold als 2. Vorstand. Erster Schriftführer bleibt Thomas Bräunlein und Vertreterin weiterhin Britt Heß. Um die Kasse und Mitgliederverwaltung kümmern sich Carina Heerde und Reinhold Höppler wie in den letzten Jahren. Xaver Steinhöfer als Technischer Leiter und Franz Neugebauer als sein Vertreter wurden genauso einstimmig in Ihren Ämtern bestätigt. Wie schon erwähnt wurde nach etlichen Jahren der vakante Platzwart wieder neu besetzt. Jörg Bayer stellt sich neu dem Amt. Die Spartenleiter mit kleinen Änderungen für die Fußballabteilung zuständig neu Konstantin Degenhardt, Gymnastik weiterhin Edeltraud Balazs, Nordic Walking wie bisher Maria Kahn. Radfahren wird neu Markus Heid alleine führen, wohin gegen in der Bogensparte mit Reinhold Höppler alles beim Alten bleibt. Das Beisitzer Team mit Veränderungen. Während Bernd Neitzel, Dietmar Kahn, Johannes Dörr und Markus Humpel-Schrötz (neu auch zuständig fürs Sportheim) im Amt blieben, kamen aus dem Mädchenfussball drei neue Beisitzerinnen erstmals dazu. Claudia Friedl, Simone Hermann und Petra Rosenauer bringen sich jetzt auch offiziell in die Vereinsarbeit mit ein. Kassenprüfer wie bisher Christine Goppelt und Rainer Disterer. Die Neuwahlen waren sehr schnell abgehandelt und zeigen das es immer noch Leute gibt, welche gerne ehrenamtlich arbeiten. Neben etlichen Veranstaltungen 2018 und geplanten Arbeiten, den Fußballspielen und Bogenwettkämpfen, wird auch 2019 ein Highlight auf die DJK warten. Der BFV hat die Fiegenstaller als Ausrichter für die Bayerische Hallenmeisterschaft der B-Juniorinnen ausgewählt. Eine große Herausforderung für das Hallenteam am 02.02.2019 in Weißenburger Landkreishalle. Mit einem Appell an die Mitglieder sich weiter einzubringen im Sportbetrieb und auch bei Festen, genauso wie bei Arbeitsdiensten, schloss die JHV der DJK Fiegenstall.

Folgende Ehrungen wurden durchgeführt: Fabian Bern Reuther, Michael Goppel, Antonia Kahn, Claus Lindner,



Susanne Mittenentzwei, Noah Müller, Luca Obermeyer, Christa Pihale, Alexander Pilder, Christa Popp, Melissa Rosenauer, Matthias Satzinger, Daniel Seibold, Martin und Maximilian Styrnol, Matthias Vogt (alle 10 Jahre dabei); Für 20 Jahre wurden geehrt Irene Adametz, Michael Balazs, Sandra Fürsich, Karin Riehl, Walburga Steinhöfer und Carolin Ziepser; 25 Jahre bei der DJK Anton Ehemann, Oskar Härtlein und Maria Moshammer; 30 Jahre Michael Lutz; 40 Jahre dabei: Josef Böll, Andreas Degenhardt, Erwin

